

Autor(en): **Baeschlin, F.**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **48 (1950)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücherbesprechungen

Schwiderski, K., Prof. Dr., Grundriß der Photogrammetrie. 4. Auflage. 15 × 21 cm, VIII und 228 Seiten mit 224 Abbildungen und 8 schwarzen und 3 farbigen Tafeln im Text. Verlag für Wissenschaft und Fachbuch GmbH., Bielefeld 1950. Preis gebunden DM 17.80.

Das schon früher in dieser Zeitschrift besprochene Buch liegt in neuer Bearbeitung vor. Es ist jetzt über eine „Einführung“ hinausgewachsen; es nennt sich daher mit Recht jetzt Grundriß der Photogrammetrie.

Das Buch gibt eine praxis- und anwendungsnahe Darstellung des Gesamtgebietes der Photogrammetrie. Es ersetzt natürlich nicht ein Lehrbuch, wird aber dem Techniker, der nicht in alle Details einzudringen Zeit findet, einen sehr guten Überblick verschaffen. Ein Sachverzeichnis erleichtert die Verwendung.

Wir empfehlen das Buch um so mehr, als der Verlag die buchtechnische Ausführung mustergültig besorgt hat. *F. Baeschlin.*

Trorey, Lyle G., Handbook of Aerial Mapping and Photogrammetry. XVI und 178 Seiten und 80 Figuren, zum Teil als ganzseitige Tafeln. Verlag University Press, Cambridge, 1950. Preis in Leinen gebunden 25 Schilling.

Um das vorliegende Buch richtig bewerten zu können, muß man die Einführung von W. W. Williams, Lehrbeauftragter für Vermessungswesen an der Universität Cambridge, sorgfältig studieren (2 Seiten). Daraus geht hervor, was der Kenner allerdings schon weiß, daß die Photogrammetrie in England und in Kanada große Widerstände zu überwinden hat. Der Verfasser, Dr. Trorey, hat als Major während des Zweiten Weltkrieges mit der kanadischen Militärvermessung zusammengearbeitet. So war er intensiv an der Verwendung des Multiplex beteiligt. Die entwickelte Methode war ausgezeichnet geeignet, die militärischen Bedürfnisse nach Karten in kürzester Frist zu befriedigen, da die Genauigkeitsansprüche bescheidene waren. Ich bin aber überzeugt, daß der Multiplex und mehr noch die in England verwendeten behelfsmäßigen Methoden zivilen Ansprüchen bei richtiger Beurteilung nicht genügen. Die englische Technik wird zu den auf dem Kontinent entwickelten Methoden mit genauen Raumautographen übergehen müssen, wenn die, in der heutigen Situation im Vordergrund stehende Wirtschaftlichkeit erreicht werden soll.

Das vorliegende Buch von Trorey versucht die englischen Vermessungskreise für die Photogrammetrie zu gewinnen, indem er ein Kompendium bietet, das ohne viel mathematische Hilfsmittel in die behelfsmäßigen Methoden unter Vorführung vieler Beispiele einführen will. Den Abschluß bildet die Vorführung des Multiplex auf 17 Seiten, während die genauen Raumautographen in einem Anhang auf einer halben Seite erwähnt werden. Da der Verfasser über große praktische Erfahrung und die Gabe verfügt, den Stoff in einfacher, klarer Weise darzulegen, kann das vorliegende Buch allen denen zum Studium empfohlen werden, die sich über die behelfsmäßigen Methoden orientieren wollen und die sich vom Stand der Photogrammetrie in England nach dem Weltkrieg ein Bild machen wollen. Ein Sachregister erleichtert die Benutzung. Die buchtechnische Ausstattung des Buches ist musterhaft.

F. Baeschlin.

Batson, R. G., *Roads. Their Alignment, Layout and Construction*. 16 × 25 cm, 224 Seiten mit 98 Figuren, davon 10 ganzseitige Tafeln (6 in Autotypie nach Photographien). Verlag Longmans Green and Co., London, New York, Toronto. 1950. Preis in Leinen gebunden 21 Schilling.

Der Verf. ist als Dozent für die Zivil-Ingenieur-Studenten der Universität Liverpool tätig. Da er auch über eine große praktische Erfahrung verfügt, bietet das Buch Gelegenheit, sich über die englischen Methoden des Straßenbaues zu orientieren. Die Darlegungen sind überall klar. Bei einer kurzen Besprechung der Vermessungsmethoden wird auch auf die Photogrammetrie eingetreten, wobei sowohl auf die terrestrische, wie auf die Luft-Photogrammetrie kurz hingewiesen wird. Die Absteckung von Kreis- und Übergangskurven wird eingehend behandelt. Bei den letzteren wird auf die kubische Parabel, die Spirale und die Lemniskate eingetreten. Mit Recht weist der Verf. darauf hin, daß die Autos meist nicht so durch die Kurve fahren, wie es die Theorie annimmt und daß daher auf diesem Gebiet noch eingehende Forschungsarbeit notwendig sei. In einem besonderen Kapitel werden die Bauvermessungen behandelt. Ein sehr interessantes Kapitel beschäftigt sich mit den Straßen-Kreuzungen. Sehr eindringlich postuliert der Verf. bei der Anlage von Straßen auch ästhetische und kulturelle Gesichtspunkte zu beachten. Verkehrsfragen finden eine eingehende Würdigung. Die konstruktiven Fragen werden in vier Kapiteln behandelt. Den Privatstraßen ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Das letzte Kapitel befaßt sich mit den Straßenbrücken. Ein ausführliches Sachregister erleichtert den Gebrauch des interessanten Buches. Da die buchtechnische Ausführung sehr gut ist, kann das Buch warm zur Anschaffung empfohlen werden. *F. Baeschlin.*

Handbuch für den Bau von Turnhallen und die Anlage von Turn- und Spielplätzen. Herausgegeben vom Eidg. Turnverein. Ausgabe 1950. 21 × 30 cm, 64 Seiten mit vielen Figuren. Zu beziehen von der Geschäftsstelle des Eidg. Turnvereins, Aarau, Bahnhofstraße 38. Preis geheftet Fr. 5.80.

Für alle Gemeindeingenieure, die mit dem Bau von Turnhallen und der Anlage von Turn- und Spielplätzen zu tun haben, bildet die vorliegende Veröffentlichung eine sehr wertvolle Grundlage. Ein Sachregister erleichtert die Verwendung.

Das sehr vielseitige Heft kann allen Interessenten warm empfohlen werden. *F. Baeschlin.*

Sommaire

46ème Assemblée générale de la SSMAF, les 2 et 3 septembre 1950 à Schaffhouse, Programme. — E. Trüeb, L'application du drainage de taupe en Suisse, et problèmes spéciaux du drainage de taupe. Fin. — K. Rinner, Géométrie de distances mesurées. — H. Braschler, Rapport sur la 29e Réunion des fonctionnaires fédéraux et cantonaux de la mensuration. — Société Suisse de photogrammétrie, Procès-verbal. — Analyses de livres.
